

anerkannte Regeln des guten wissenschaftlichen Verhaltens. Zum Beispiel, dass man nicht aus zahlreichen Quellen viele Seiten abschreiben und als eigenen Text ausgeben darf, wie Herr zu Guttenberg das getan hat.“

Klee, Dorothee (2011) „Es gibt eine Grauzone“.Interview mit Prof.Ohly. Im Magazin Jetzt. <http://www.jetzt.de/interview/-gibt-eine-grauzone-533372>

Zugriff:14.09.2016

-9-

Besonders im Bereich des Ghostwriters sind die Grenzen zwischen Legal und nicht Legitim schwierig zu differenzieren. Im Bereich des Wissenschaftlichen Schreibens sind die Rechte offensichtlicher, wird eine Idee, eine Frage oder ein Satz eins zu eins übernommen ist dies Diebstahl des geistigem Eigentums. Ghostwriters sind im Internet leicht zu finden und versprechen Unikate die gegen jede Plagiat Software bestehen können. Auch wenn kein

-7-

Verstoss gegen das Urheberrecht besteht, ist der Kauf eines Textes dessen Autor ein Ghostwriters ist, nicht Legitim und würde besonders im Bereich der Wissenschaft die Berufs Ethik verletzen. Dennoch gibt es keine genaue Regelung darüber was geschieht wenn ein Autor als Käufer eines Ghost Dokuments entdeckt wird und was die Konsequenzen sind. Um Plagiate zu vermeiden, sollte sich jeder bewusst sein wie ein Verstoss gegen das

www.minibooks.ch

Fake No More

Legal aber nicht Legitim, die Grauzone des Urheberrechtes.

Autor:

Gemma Pepper

MA Art Education

ZHDK

Ein berühmter Fall eines Plagiat im wissenschaftlichem Bereich ist der Guttenberg Prozess und führte im Februar 2011 zum Verlust seines Doktor Titels. Karl Theodor Guttenberg wurde beschuldigt in 23 Passagen seiner Doktorarbeit fremde Texte wiedergegeben zu haben. Absicht oder mangelnde Sorgfalt? In einem Interview mit dem Online Magazin Jetzt meint Herr Prof. Ansgar Ohly von der juristischen Fakultät in Münschen zum Thema Guttenberg „Es gibt

-5-

Das Urheberrecht existiert um die geschützten Werke von Künstlern und Schriftsteller davor zu schützen von Dritten kopiert oder nachgebildet zu werden. Es gibt verschiedene Arten von Plagiat, Teilplagiat wäre ein übernehmen fremder Textpassagen um sie als die eigenen anzugeben.Ein Übersetzungsplagiat, wäre es Passagen von einer Sprache in die andere zu übersetzen und sie so zu übernehmen.

-4-

ausserhalb der Grauzone
4. Literaturverzeichnis

-3-

Inhaltsverzeichnis
1. Einleitung
1.1 Urheberrecht und Plagiat definiert
1.2 Die Grauzone und ein Beispiel
2. Hauptteil
2.1 Legal aber nicht Legitim
2.2 Die Grauzone des Ghostwriters
3. Schlussbemerkung
3.1 Vermeidung eines Plagiat

-2-